

20546
240746
Practica:
Auff das Jar nach der
Gnadenreichen Geburt vnserer lieben GEs-
ten vnnnd Heylands JESV
CHRISTJ.

M. D. XCIII

Auß dem natürlichen Lauff der Himmeli-
schen Planeten/ Sternen vnnnd andern
Zeichen/ auß natürlichen vrsachen
beschriben vnd gestellet:

Durch

MAXIMILIANVM CLAVDIVM T. F.
Tetziger zeit zu Wien.



gedruckt zu Augspurg/ durch Hans Schultes/
Buechmaler vnnnd Formschneider vnder
dem Eisenberg.

Astronomie

(1601)

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

M. D. XCIII

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY



THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

Von dem Fröling.

Der Fröling gewinnt seinen anfang / wann die Sonne den ersten Punct des erreichet / zu welcher zeit tag vnd nacht in der ganzen Welt gleich lang sein. Vnd nach dem/welcher zeit die Sonne vnsern puncto verticali nun mehrertheils näher Kompt: Solches geschicht dises 1593. Jar/nach wahrer gegnen der Astronomischer rechnung auff den 21. Martij/ 3. stund 9. minute. nach mittag. Vmb dieselbig zeit gehet auff in vnserm horizonte Augustano der 19. Grad des Melancolischen Steinbocks. Mercurius läßt sich im ersten Hauß des Himmels finden / im kalten/nassen vnd vngestimmten Zeichen der Fisch. Im andern die Sonne inn dem Wider. Venus im 3. im Stier. Der Menschen feind Saturnus im verworffenem 6. Hause der Kranckheiten / im kalten vnd nassen Zeichen des Krebs. Der Hon im 9. Hause der Religion im giftigen Scorpion. Jupiter aber vnd Mars im 12. Hauß der Feindschafft im Steinbock. Ist derwegen der Mars Obrister President dises Frölings mit der Venere. Darumb werden sie ihrer Natur nach sich gemess halten/vnd mit wärm vnd feuchte ein temperierte lufft / mit zimlichen Winden vnd vngewittern geben.

Von dem Sommer.

Den Sommer fangen wir an vmb die zeit / wann die Sonne das erste punctum Canceri erreichet / vmb welcher willen dann auch dises Zeichen seinen Namen daruon erlanget / das die Sonne das mals widerumb zuruck hereinwert gleich dem Krebs gehet / vnd also zu diser zeit / den längsten tag / vnd
die

die kürzste nacht verursacht / dann vmb dieselbige welt
 der tag wider ab / vnnnd die nacht dargegen wider zū
 nimmet Es geschicht aber solches in disem gegenwer-
 tigen Jar / den 21. Junij 11. stund 58. minut. nach
 mittag / da der 20. Grad des Himmelschen Vischs
 in dem Horoscopo ist auffgangen / darinnen auch der
 Mon erfunden. Mercurius im 3. Haus der Himli-
 schen Figur (wie es die Astronomi zu vndercheiden
 pflegen) im Zeichen des Schützen. Saturnus in dem
 kalten vnd nassen Zeichen des Krebsen vnnnd Venus
 im fewrigen Löwen / beyde in dem 5. Haus. Jupiter
 im kalten Steinbock im 11. Mars im 12. Hause der
 Trübsal / feindschafft vnd gefengtnuß in dem 5. Grad
 des kalten nassen vnd vngestimmten Zeichen der Visc.
 Des Regiment solcher Sommer zeit / nemmen sich
 Mercurius mit dem gütigen Jupiter. Dadurch an-
 gezeigt wirdt ein sehr windiger vnd feuchter Sommer
 mit manigfaltigen donnern vnd plitzen.

Von dem Herbst.

Der Herbst erlanget in disem 1593. Jar sei-
 nen anfang vom Aequinoctio autumnali / da die
 Sonne das primum punctum libræ erraihet /
 vnnnd zū dem andern mal tag vnd nacht in der gangen
 Welt gleich machet / vnnnd auch die tage nun mehr be-
 ginnen kürzer / vnd die nacht lenger zu werden / Sol-
 ches geschicht den 22. Septembris 11. stund / 5. min.
 vor mittag. Gleich wann der 25. Grad des kalten/
 nassen / vngestimmten Scorpions auffgegangen. Ju-
 piter in dem andern im Melancolischen Zeichen Stein-
 bocks. Mars im 3. in den Viscen. Der kalte vnd trus-
 ckene Saturnus / vnd die gütige Venus besitzen des 9.

Himmelischen Haus in dem hitzigen Löwen. Mercurius in dem zeichen der Himmelischen Jungkfraw läßt sich mitten am Himmel finden. Regenten dieses Herbst seind Mercurius vnnnd Mars/werden mehrers theils ein vnbeständige vnd windige zeit geben.

Von der Finsternuß.

Es ist kein zweyfel / das die verduncklung beyder Himmelischen Liechter / der Sonnen vnnnd des Mons zeichen seind / darvon Christus/Luce am 21. meldet/vnd fleissig in acht zu haben besilcht. Dann auff solche Finsternussen erfolgt (wie die Astronomi vnd verständige fleissige Leut/obseruiert vnd vermercket haben) sonderliche vnglück / vnnnd erschreckliche zeit. Haben derhalben auß langwiriger erfahrung/sonderliche Lehr constituiert / wie man sie außzurechnen/vnnnd was dardurch gedrowet werde / damit die Gottesfürchtigen Christen / vber zukünfftigem Vnglück sich nicht zu vast entsetzen / sondern inn gedult/vmb hülf/vmb trost/vnd vmb linderung der Straffen bitten. So werden mir auch in disem 1593. Jar/ ein Finsternuß an der Sonnen/ den 30. May in dem 8. Grad der Zwilling/bey dem Drachenhaupt haben. Welcher anfang sein wirdt/ 2. stund 0. minuten nach mittag. Des mittel oder gröste verdüclung 2. stund 41. min. Vnd das end 3. stund 22. minut. Die ganze wehrung ist 1. stund 23. minuten. Vnnnd wiewol die verduncklung diser Finsternuß gar klein/ als nemlich 3. punct 36. min. Nichts desto minder / weil Jupiter dem Saturno durch ein opposition zuwider/vnd der Saturnus auch mit der Venere verainiget/vn Mars erfunden wirdt in dem 5. Himmlichen Haus / so wil vns solche influens des Gestirns andeuten / allerley
wuns

wunderbarliche vnnnd seltsame mißhellung / trawrige
 Klage / hader vnnnd zand / wegen der Religion / Güter
 vnnnd Erbschafften. So bedeut auch solche verfinste-
 rung auß der mainung vnd lehr des Procli Diadochi /
 nach eigenschafft des Zeichen vnd Grads / den Prie-
 stern vnd allen denen / so den Orden empfangen habē /
 zwytracht / vnainigkeit / zand / haß vnd neyd. Solche
 bedeutung betreffen die Länder vnd Städte / so da vn-
 derworffen sein disen zeichen / als Zwilling / Jung-
 frau / Schützen / Vifchen. Item die Leute / so da in
 ihren genituris / bey den jetzt bemeldten Zeichen den 8.
 Grad der Zwilling oder Schützen haben ihre vorne-
 meste significatores / als den anfang / die Sonne / den
 Mon / das medium coeli / oder auch andere Planeten.
 Solche Sonnen Finsternuß haben wir gehabt in dem
 6. Grad der Zwilling / den 17. May / Anno 1482. Da-
 rauff Cassianus des Königs in Polen Sohn zü Vils-
 na / vnd Ludouicus König in Franckreich verchieden.
 Item Herzog Wilhelm zü Sachsen / vñ Herzog Wilo-
 helm zü Braunschweig vnd Lüneburg. Ist auch her-
 nach erfolget groß gewässer vnd thewring. Diser zü
 künfftigen verduncklung würckungen werden ihren
 anfang bekömen den 21. Decembris des 1573. Jars /
 vnd sich bis auff den 24. Decembris des zükünfftigen
 1594. Jars erstrecken.

Von Kranckheiten.

S Jeweil Saturnus seinen Lauff im zeichen des
 Krebs hat / in dem sechsten Haus des Himels /
 besorge ich laider / es werde in disem 1593. Jar
 an Kranckheiten vnd Sterben nicht läer abgehen vnd
 nach der Lehr Ptolemei / weil der Mercurius primam
 coeli domum occupiert / so bring er mit sich truckene
 A iij Kranck-

dem 8 Bosen/Littaw/Sachsen/Düringen/Hessen/
Sceyrmarch/die alte March/Grenitz/Augsburg/Coff-
nitz/Gülich/Cleue/Berge/Gend/Wecheln.

Der ander Quadrangel.

Uber dem 8 seind Türckey / groß Po'en / weiß
Keussen / Schampangen / drey Pünterland /
Schweizer/Francken/Lotteringen/Schweden
Yrland / Bolonia / Senz / Mantua / Pems / Zürich /
Lucern / Würzburg / Metz / Bosen / Leipzig / Gnisa /
Newgart. Vnder dem 8 Welschland / Lanpardia /
Emilia / Sicilia / Prag / Ulm / Coblenz / Sabina / ein
thail der Türckey / Cremona / Linz / Krems. Vnder
dem 8 Nordwegen / Westweden / Cathalonien / Ober-
bayrn / Alkeyr / Padua / Urbin / Brixen / München /
Eychstet / Wien in der Prouinz / Valenz in Spanien /
Danzka / der grösser thail Lampardey. Vnder dem
8 Moscowiter / Denmarck / rote Keussen / Walachey /
Pimont / Westphalen / vnd was zwischen der Was
vnd Musel ligt / Trient / Hamburg / Bremen.

Der dritte Quadrangel.

Uber dem 8 seind Egypten / Armenien /
Brabant / Wirtemberg / Flandern / Nürenberg /
Lduen / Weing / Bamberg / Brugg / Villach /
Kizingen / Haffurt / Lunden / Corduben. Vnder
der Jungfraw Babel / Candia / Krabaten / Kärn-
ten / Niederschlesien / Etschland / Kinckaw / Rodis / Co-
rinchen / Panta / Aretima / Jerusalem / Breslaw / Xum /
Brundus / Edfurt / Basel / Heydelberg / Paris / Leon /
Tolo

Colosen. Vnder dem Schützen/ Hispanien/ Vngern/
Wehrern / Wenden / Volterra / Antina / Cölln am
Rhein/ Stutzgarten/ Rottenburg an der Tauber/ Zus
denburg/ Cascha/ Norbona/ Auinion/ Toleten in His
panien. Vnder dem Vischen/ Portugal/ Normans
dia/ Calabrien/ Westerzeicher/ die man Parthenien
nennet / Regenspurg / Wurmbis / Sance
Jacob Compostella/ Hispatis/ A
lexandria/ Parenz/ Roan/
Sibilla.

F I N I S.



